

Nordostpassage unter Segeln Mit Speed ins Nirgendwo

Von Kai Müller



Rekordprob. Der 30 Meter lange Trimaran „Qingdao“ hat 2008 unter anderem Namen die Welt schon in kürzester Zeit umsegelt. - FOTO: JIANG YONGTAO

Der Trimaran "Qingdao" will in drei Wochen die Nordostpassage von Murmansk nach Alaska durchsegeln.

Es ist der Traum der Seefahrt, dem Erdball ein Schnippchen zu schlagen und die Kugel auf eine Weise zu umrunden, dass sich die Strecke verkürzt. Bei einer richtigen Kugel geht das nicht. Bei der Erde schon. Sie auf dem kürzesten Bogen zu befahren, ist der Ehrgeiz der Seehandelsnationen seit Erfindung der Meridiane. Die

Nordostpassage verbindet Europa und Asien auf einem solchen Bogen, verspricht eine Verkürzung der Handelswege gegenüber der Normalroute, die entlang des Äquators führt, um ein Drittel. Dennoch ist die Nordroute auch ein Mythos des Unbeherrschbaren.

Wie viele sind hier schon gescheitert auf dem Weg entlang der sibirischen Küste, stets bedroht von einer sich durch Wind und Strömung verschiebenden Eismasse. Sie taut nur wenige Wochen pro Jahr so weit ab, dass sich schmale Durchfahrten öffnen. Und manchmal auch gar nicht.

Längst hat das Packeis nicht mehr die Ausdehnung

Der Klimawandel hat das geändert. Längst hat das Packeis nicht mehr die Ausdehnung und unerbittliche Konsistenz, an der die Handelsroutenträume zerbrechen müssen. Von Frachtschiffen wird die Nordostpassage trotzdem kaum genutzt. Denn der Ölpreis ist niedrig. Zudem ist das Genehmigungsverfahren der russischen Behörden zäh und mit quälend umständlichen Auflagen verbunden. Vor zwei Jahren vereitelten die Beamten in Murmansk den Plan des deutschen Abenteurers Arved Fuchs, zum Franz-Josef-Land und damit weit in die Polregion vorzustoßen, einfach weil ihnen danach war. Und auch sonst birgt die abgelegene Route nördlich um Sibirien herum manche Gefahr. Seekarten sind ungenau. Siedlungen oder Häfen gibt es nicht. Zuweilen bahnen sich Eisbrecher den Weg durch die Arktis und könnten Hilfe leisten.

Die harten Männer tragen heute ein Red-Bull-Emblem

Die Nordostpassage ist also weiterhin harten Männern vorbehalten, die auf sich selbst gestellt sein wollen. Diese tragen heute ein Red-Bull-Emblem im Segel und streben nach Rekorden. Sie verlassen sich wie der Chinese Guo Chuan auf Hightech, um der Arktis ein kleines bisschen ihres Geheimnisses zu entlocken. Seit dem 3. September ist der Skipper mit einem hochmodernen Trimaran von Murmansk aus Richtung Osten unterwegs. Das Ziel: die Passage bis zum anderen Ende, der Beringstraße, wo Russland und Alaska aneinander grenzen, erstmals unter Segeln zu bewältigen. Drei Wochen sind dafür veranschlagt. Bereits nach fünf Tagen hatte die sechsköpfige Crew mit dem deutschen Navigator Boris Herrmann bereits die Hälfte der Strecke zurückgelegt und befand sich östlich des Kapes Tscheljuskin, des nördlichsten Punkts Sibiriens.

Es ist einer der einsamsten Orte der Erde. In seinem Tagesbericht für "FAZ.net" erzählt Herrmann von dem andauernden Nebel, der ihm in dieser Tauwetterzone die Sicht nimmt. Einmal taucht dicht vor ihnen bei völliger Windstille ein großer Eisberg auf, dem sie nur knapp ausweichen können, dann sind es Belugawale, die Herrmann auf dem Radar für treibende Eisplatten hält. In zermürbender Anspannung rauschen die Segler mit bis zu 60 Stundenkilometern durch eine von nur wenigen Schiffen je befahrene Region.

Das Segelschiff Adolf Erik Nordenskjöld hatte auch einen Dampftrieb

Nebel war es auch, der den Entdecker der Nordostpassage, Vitus Bering, 1727 um die Früchte seiner Arbeit brachte. Er hatte die nach ihm benannte Meerenge zwischen den Kontinenten längst passiert, aber sehen konnte er sie bei der von Nebelbänken verhangenen Sicht nicht. Erst der englische Seefahrer James Cook sollte ein halbes Jahrhundert später das Glück haben, beide Erdteile erblicken zu können und die Durchfahrt als solche zu erkennen. Die vollständige Durchquerung der Nordostpassage gelang aber erst dem schwedischen Mineralogen Adolf Erik Nordenskjöld 1879. Sein Segelschiff hatte auch einen Dampftrieb. Es fror im Eis fest und musste überwintern. Nordenskjöld zählte zu den wenigen Entdeckern jener Ära, die lebend und unversehrt zurückkehrten. Auf der Suche nach der nordwestlichen Durchfahrt spielten sich auf der anderen Seite der Polkappe derweil Tragödien ab, die ganze Schiffsmannschaften verschwinden ließen. Der norwegische Polarforscher Roald Amundsen brauchte drei Jahre, bevor er 1906 die Nordwestpassage durchqueren konnte.

Seinen Trip an die Packeisgrenze versteht Skipper Chuan als Friedensfahrt

Speed ist heute das Rezept, um der Gefahr des sich schließenden Eises zu entgehen. Wie schnell der 30 Meter lange Trimaran "Qingdao" sein kann, hat er unter dem Namen "Ideco" mit einer Rekordumrundung des Globus bereits 2008 demonstriert. Und auch sein neuer Skipper Chuan ist in seiner zur Segelmacht aufstrebenden Heimat ein Held, seit er als erster Chinese die Welt einhand und nonstop auf einer Segeljacht umfuhr. Die Vita des 50-jährigen Luftfahrttechniklers liest sich wie eine Folge von Pionierleistungen. Dabei ist sie vor allem Zeugnis des verspäteten Ehrgeizes, überall dort, wo die großen Seefahrernationen ihre Spuren hinterlassen haben, dasselbe als erster Chinese zu tun.

Seinen Trip an die Packeisgrenze versteht Chuan als Friedensfahrt. An seiner Seite fährt mit Boris Herrmann der zurzeit versierteste Profissegler aus Deutschland mit, der ebenfalls mehrfach im Rennmodus die Welt umsegelt und Rekorde gesammelt hat. Nur einen Tag nach Verlassen des Hafens von Murmansk erfuhr Crewmitglied Quentin Monegier, dass er Vater geworden war. Als der Franzose gefragt wird, ob das schlimm für ihn sei, nur ein Foto von seinem Kind auf seinem Handy zu haben, da schüttelt er sich vor Kälte und antwortet: "Nein, gar nicht. Ich muss jetzt nach draußen."

zur Startseite

0 Kommentare Schreiben Sie einen Kommentar

Newsletter abonnieren

Das könnte Sie auch interessieren



Übergriffe auf Frauen in Köln Opferschützerin ist sich sicher: Täter sind bekannt Für Marianne Weich vom Weißen Ring in Köln steht fest, dass es sich bei den Tätern zu Silvester um eine bereits bekannte...



Nach den Taten der Silvesternacht Köln: Der Ruf von Hannelore Kraft verblasst Im Blick auf die Ereignisse von Köln hielt die Ministerpräsidentin von NRW sich lange zurück. Dabei galt sich bisher...



Martenstein über Köln und Political Correctness Es geht um den Islam, nicht um Flüchtlinge Radikale Feministinnen und die Großmoleule der politischen Korrektheit relativieren die Verbrechen von Köln, weil...



Übergriffe von Köln Was Politiker und Medien anderer Länder sagen Die Übergriffe auf Frauen in Köln erschrecken die ganze Welt. Berichte aus der Türkei, Frankreich, Großbritannien,...

powered by plista

0 Kommentare

Kommentar schreiben

Hinweis Wenn Sie noch nicht eingeloggt oder registriert sind müssen Sie, nachdem Sie Ihren Kommentar abgesendet haben, sich anmelden oder schnell und bequem ein Benutzerkonto anlegen.

Nach erfolgreicher Anmeldung oder Registrierung wird Ihr Kommentar redaktionell geprüft und veröffentlicht. Bitte beachten Sie hierzu unsere Richtlinien.

Form for writing a comment with fields for title and text.

Community-Funktionen: Noch kein Benutzerkonto? Jetzt anmelden!

Videos, die Sie auch interessieren könnten

Grid of video thumbnails: Robben und Alaba zurück im Bayern-Trai..., Nadal von Djokovic entzaubert..., Christliche Kämpferinnen im Einsatz..., John Degenkolb: 'Es ist ein...'

TAGESSPIEGEL CHECKPOINT Der Berlin-Newsletter „Checkpoint“ von Tagesspiegel-Chefredakteur Lorenz Maroldt ist Preisträger des Grimme Online Awards 2015.

MEIST GELESEN - WELT

- Prozess gegen Cristina: „Prinzessin Ahnungslos“ in Spanien vor Gericht
Übergriffe auf Frauen in Köln: Opferschützerin ist sich sicher: Täter sind bekannt
Flughafen Frankfurt: Silvesterrakete bringt Flugbetrieb durcheinander
Schauspieler trifft mexikanischen Drogenboss
Guzmán : Scharfe Kritik an Sean Penn für Interview mit "El Chapo"

Aktuelle Videos

Video player showing 'Sexy Wall Street: The Big Short kommt ins Kino' and other video thumbnails.

Weitere Themen

- Silvesterrakete bringt Flugbetrieb durcheinander
Rekord-Jackpot: 1,3 Milliarden Dollar
Mindestens 21 Tote bei Busunglück in Mexiko
"Der Rucksack ist nicht am Ende"
„Prinzessin Ahnungslos“ in Spanien vor Gericht

BILDER - WELT

Grid of image thumbnails including a yellow figure, a dinosaur, and a map.

Tagesspiegel twittert

Twitter feed showing tweets from Iggy Pop, Henning Onken, and a photo of a shop named 'Narkose-Stübchen'.

POLIZEITICKER EMPFEHLUNGEN THEMEN

- Friedrichshain-Kreuzberg: Drogenrazzia auf der Partymeile
Berlin-Hohenschönhausen: 18-Jähriger in der Tram beraubt
Berlin-Neukölln: Jugendliche nach Amokfahrt festgenommen
Berlin-Mitte: Mann auf Gleisen von U-Bahn getötet
Berlin-Friedrichshain: Polizei "rettete" Puppe von Eisscholle

SERVICE

- Berliner Unternehmen
Freikarten
Immobilien
Luxusurlaub
Stellensuche
Markt
Bewerbungstipps
Restaurantscheckhe